

Textillaborant/in

Schwerpunkt: Textiltechnik

Schulische

Voraussetzungen: Fachoberschulreife
Bewerber/innen sollten gute Noten in den Fächern Physik, Chemie und Mathematik haben.

Persönliche

Voraussetzungen:

- Interesse am Umgang mit Textilien
- praktische Veranlagung
- technisches Verständnis
- Ausdauer und Genauigkeit

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Betriebliche

Ausbildung: Die betriebliche Ausbildung wird in den jeweiligen Hochschuleinrichtungen der RWTH durchgeführt und durch überbetriebliche Maßnahmen ergänzt.

Schulische

Ausbildung: Im Rahmen von Blockunterricht (i.d.R. 6 Blöcke à 2 Wochen im Jahr) an der Textilakademie NRW, Lüpertzender Straße 6, 41061 Mönchengladbach.

Zwischen-/

Abschlussprüfung: Die Zwischen- und Abschlussprüfung wird vor der Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein abgelegt.

Berufsbeschreibung:

Der/die Textillaborant/in arbeitet in einem Forschungs- und Entwicklungslabor oder in der Textilindustrie, führt die ihm/ihr zugewiesenen Aufgaben selbstständig durch, hält die Ergebnisse seiner/ihrer Versuche, Untersuchungen und Beobachtungen in einem Protokoll fest, beurteilt sie und wertet sie aus.

In der Chemischen Industrie beteiligt er/sie sich an der Entwicklung und Erprobung neuer Farbstoffe und Textilhilfsmittel für die Veredelung von Natur- und Chemiefasern, Garnen und Geweben. Er/sie prüft und verbessert bestehende Produkte, unterstützt Kunden bei der Lösung von Anwendungsproblemen und nimmt Qualitätskontrollen vor. In der Textilindustrie ist er/sie Spezialist im Betriebslabor.

Er/sie testet gefärbte Materialien auf Lichtechtheit, untersucht textile Erzeugnisse auf Knitterfestigkeit, Elastizität und Beanspruchbarkeit, klärt Schadenfälle und Kundenreklamationen ab. Für seine/ihre analytischen und applikatorischen Arbeiten stehen ihm/ihr die verschiedensten Labor-, Prüf- und Messgeräte, aber auch hochleistungsfähige Mikroskope und Computer zur Verfügung.

Fortbildungen/ Studiengänge:

Teilnahme an Lehrgängen, Kursen oder Seminaren, z.B. über Materialkunde und –beurteilung, Textilveredeln und –färben, Textilchemie, Lasertechnik im Textilbereich, Arbeitsvorbereitung, Abwasserbehandlung, Gewässerschutz, Ausbildung zum/zur Ausbilder/in.